



Foto: ©Gerd Altmann/pixelio.de

**Behörden Spiegel**

Aus der Praxis für die Praxis  
Kompetenz für Fach- und Führungskräfte

## **Beteiligungsmanagement**

Vom passiven Verwalten  
zum aktiven Steuern

23.-24. Oktober 2018, Berlin

---

## **Das Aufsichtsratsmandat**

Rechtliche Grundlagen, Finanz-  
management und Best Practice

25. Oktober 2018, Berlin

[www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de)

## Instrumente eines modernen Beteiligungsmanagements

### Vom passiven Verwalten zum aktiven Steuern

23.– 24. Oktober 2018, Berlin

In den letzten Jahren sind die quantitativen und qualitativen Anforderungen an die Beteiligungsverwaltung/-management der öffentlichen Hand stark gestiegen. Das Vertiefungsseminar geht über die klassischen Themen der Organisation, Gremienbetreuung und operatives Controlling hinaus und zeigt alle Instrumente eines modernen Beteiligungsmanagement.

Um das Potential und die Grenzen des öffentlichen Sektors beurteilen zu können bedarf es einem aktiven Risikomanagement des Beteiligungsmanagement. Im Sinne einer vorausschauenden und nachhaltigen (Haushalts-) Steuerung erscheint es angebracht, mit Hilfe eines strukturierten-systematischen Vorgehens Risiken zu identifizieren und zu bewerten. Allerdings ergeben sich auch Grenzen für den öffentlichen Sektor durch das Europäische Beihilfenrecht. Insofern sind fundierte Kenntnisse über die relevanten Regelungen und Begrifflichkeit des Europäischen Beihilfenrechts im modernen Beteiligungsmanagement unerlässlich. Da die Unternehmen der öffentlichen Hand in einer ganzen Reihe von Bereichen im direkten oder indirekten Wettbewerb mit privatwirtschaftlichen Unternehmen stehen, gewinnt die Frage wie Unternehmen der öffentlichen Hand geführt werden, eine große Bedeutung. Denn die Anforderung an das Management öffentlicher Unternehmen ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Vor diesem Hintergrund ist auch die Entwicklung der Geschäftsführervergütung in öffentlichen Unternehmen zu betrachten. Denn sie ist eines der zentralen Steuerungsinstrumente und somit ein wichtiger Teil der "Good Governance" der öffentlichen Hand. Schließlich ist auch das Befolgen von Regeln jedweder Art (Compliance) für Unternehmen der öffentlichen Hand von zentraler Bedeutung. Dabei sind Korruption und Verletzung von Datenschutz und IT-Sicherheit neben weiteren unternehmensindividuellen Risikogebieten die wichtigsten Compliance-Risiken.

## Zielsetzung

Sie werden für eine maßgeschneiderte Lösung sowie für ein modernes und effizientes Beteiligungsmanagement

- die Vor- und Nachteile verwaltungsinterner als auch –externer Organisationsmodelle;
- die Möglichkeit für die Umsetzung von Beteiligungsrichtlinien/PCGK in die Verwaltungspraxis;
- das Berichtswesen der Unternehmen der öffentlichen Hand;
- die Struktur und Anwendung des operativen Beteiligungscontrollings zur Steuerung (incl. datenbankgestütztes Reporting (AMI));
- ein aktives Risikomanagement für das Beteiligungsmanagement;
- ein nachhaltiges Beteiligungsmanagement durch prozessorientiertes Handeln;
- sowie Compliance-Regelungen für mittlere und kleine GmbH's kennen lernen und für die eigene Verwendbarkeit vor Ort abschätzen können.

Bei jedem Vortrag wird darauf geachtet, dass ein fachlicher Austausch zu allen Aspekten des Vortrags gewährleistet ist und zu jederzeit Fragen gestellt und Anmerkungen von den Teilnehmern der Veranstaltung gemacht werden können. Da es keine „Musterlösung“ bezüglich der Frage der Ausgestaltung eines effizienten Beteiligungsmanagement vor Ort unter den individuellen Bedingungen und politischen Vorgaben gibt, wird den Teilnehmer in dem Praxisseminar die grundlegenden Instrumente eines modernen und effizienten Beteiligungsmanagement präsentiert und eingehend erläutert. Als Praxisbeispiel wird die Anwendung der Instrumente in der Stadt Frankfurt a. M. erläutert.

## Programm

Themenüberblick, 1. Tag, 10:00-17:00 Uhr:

### **Begrüßung durch die Seminarleitung**

- Vorstellungsrunde/Erwartungen an das Seminar
- Zielsetzung des Seminar

### **Begrüßung durch die Seminarleitung**

- Vorstellungsrunde/Erwartungen an das Seminar
- Zielsetzung des Seminar

### **Die wirtschaftliche Betätigung der öffentlichen Hand**

- Potential und Grenzen des öffentlichen Sektors

### **Risiken im Blick**

- Das Risikomanagement des Beteiligungsmanagements

### **Auswirkungen des Europäischen Beihilfenrechts auf das Beteiligungsmanagement**

- Überblick über die relevante Regelungen und Begrifflichkeiten

### **Überprüfung des Beteiligungsportfolios im Rahmen der EU-Beihilfenrechtlichen Regelungen**

- Praxisbeispiele der operativen Umsetzung

### **Geschäftsführer professionell bestellen**

- Auswahl, Anstellung/Bestellung, Vergütung, Abbestellung

### **Zusammenfassung der Themen des ersten Tages durch die Seminarleitung**

- Diskussion

Themenüberblick, 2. Tag, 09:00-16:00 Uhr:

**Begrüßung durch die Seminarleitung**

- Klärung von Fragen des 1. Tages
- Zielsetzung 2. Tag

**Portfolio-Steuerung als gesetzlicher Auftrag**

- Das strategische Controlling

**Die öffentliche Hand als EU-Beihilfen gewährende Stelle**

- Pflicht zur Transparenz und Kontrolle

**Die Überkompensationskontrolle (ÜKK) im Rahmen der EU-Beihilfen**

- Gewährung Reporting und ÜKK-Kontrolle

**Compliance für die Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen**

- Compliance für mittlere und kleine GmbH's

**Abschluss des Seminars Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte**

- Praxistipps für das Verwaltungshandeln vor Ort
- Ausgabe der Zertifikate und Verabschiedung

**Referent:**

Magistratsdirektor Lars Scheider,  
Abteilungsleiter Beteiligungsmanagement,  
Stadtkämmerei der Stadt Frankfurt a.M.

**Ort:**

Das Seminar findet in einem zentralgelegenen  
Tagungshotel in Berlin statt.

**Gebühr:**

950,- Euro zzgl. MwSt.

# Das Aufsichtsratsmandat im öffentlichen Unternehmen

## Rechtliche Grundlagen, Finanzmanagement und Best Practice

25. Oktober 2018, Berlin

Treten kommunale Unternehmen in Privatrechtsform in freien Wettbewerb mit privaten Anbietern, erfordert dies eine professionelle Organisationsstruktur des Unternehmens. Zudem hat die Finanzkrise die Bedeutung des Aufsichtsrats als Kontroll- und Steuerungsorgan besonders in den Fokus gerückt. Für Ihre Tätigkeit in einem öffentlichen Unternehmen benötigen Aufsichtsratsmitglieder neben branchenspezifischem Wissen verlässliche Kenntnisse über die rechtlichen Rahmenbedingungen im Spannungsfeld zwischen Gesellschaftsrecht und öffentlichen Auftrag, um Entscheidungen sicher treffen zu können. Denn gesellschaftsrechtliche, haushaltsrechtliche und politische Anforderungen bringen häufig Interessenkonflikte und daraus resultierende Haftungsrisiken mit sich. Zudem sind – wie für alle Aufsichtsratsmitglieder – Grundkenntnisse der Finanzmanagements und der Finanzanalyse unerlässlich, um die Überwachungsaufgabe sinnvoll ausüben zu können und Risiken zu minimieren.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats in einem öffentlichen Unternehmen sowie persönliche Haftungsrisiken nahe gebracht. Zudem werden die Grundlagen des Finanzmanagements und die Bedeutung für die Unternehmenssteuerung erläutert. Vor dem Hintergrund der spezifischen Struktur von Aufsichtsratsgremien öffentlicher Unternehmen wird die Bedeutung der strategischen Rolle des Aufsichtsrats dargestellt. Darüber hinaus werden wegen der erhöhten Sensibilität der Öffentlichkeit beim Thema "Managergehälter" auch die wichtigen Grundsätze und "Fallstricke" für eine professionelle Auswahl und Bestellung sowie Vergütung von Geschäftsführern erläutert. Schließlich werden Instrumente für die Überprüfung und Professionalisierung der Gremienarbeit vorgestellt.

## Programm

### Themenüberblick, 09:30-17:00 Uhr

- Begrüßung durch die Seminarleitung
- Vorstellungsrunde/Erwartungen an das Seminar
- Zielsetzung des Seminar
- Anforderungen an kommunale Aufsichtsratsmitglieder
- Rechte und Pflichten
- Steuerung durch ein effektives Berichtswesen
- Der strategische Aufsichtsrat
- Der Aufsichtsrat auf "Augenhöhe" mit der Geschäftsführung
- Geschäftsführer professionell bestellen
- Auswahl, Anstellung/Bestellung, Vergütung, Abbestellung
- Instrumente zur Professionalisierung der Gremienarbeit von Mandatsträgern der öffentlichen Hand
- Zusammenfassung der Themen
- Fragen und Antworten, Diskussion
- Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

**Referent:**

Magistratsdirektor Lars Scheider,  
Abteilungsleiter Beteiligungsmanagement,  
Stadtkämmerei der Stadt Frankfurt a.M.

**Ort:**

Das Seminar findet in einem zentralgelegenen  
Tagungshotel in Berlin statt.

**Gebühr:**

550,- Euro zzgl. MwSt.

## Anmeldung

per Fax an: **+49(0)228-97097-78** oder

Online-Anmeldung unter: [www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de)

Ja, ich nehme am Seminar "Beteiligungsmanagement" vom 23. bis 24. Oktober 2018 in Berlin zum Preis von 950,- Euro zzgl. MwSt. teil.

Ja, ich nehme am Seminar "Das Aufsichtsratsmandat" am 25. Oktober 2018 in Berlin zum Preis von 550,- Euro zzgl. MwSt. teil.

---

Teilnehmerin/Teilnehmer: Name, Vorname

---

Position

---

Behörde/Unternehmen

---

Straße/Postfach PLZ/Ort

---

Telefon/Fax

---

Personalisierte E-Mail (zur Bestätigung der Anmeldung)

---

---

Alternative Rechnungsanschrift

---

---

Datum/Unterschrift

\*Eine Anmeldung in Textform mit Hilfe des Anmeldeformulars per Brief, Fax oder E-Mail ist Voraussetzung zur Teilnahme. Die Teilnahmegebühr versteht sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und beinhaltet Mittagessen, Erfrischungs- und Pausengetränke sowie einen Bezug der Fachzeitschrift Behörden Spiegel und des Newsletters für ein Jahr, die Sie über die Fortentwicklung der Tagungsinhalte kontinuierlich informieren. Der Bezug verlängert sich nicht kostenpflichtig. Widerspruch ist hierzu jederzeit formlos möglich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail und eine Rechnung per Post. Bei Stornierung der Anmeldung bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 Prozent der Teilnehmergebühr erhoben. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Tagungsgebühr berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Sie akzeptieren mit dieser Anmeldung die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Seminare und Kongresse der ProSeminaris GmbH, Einzelteilnehmer im Sinne eines Verbrauchers finden dort das Widerrufsrecht (abrufbar unter [www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de)).